

BESCHLUSS

aus der 4. Sitzung
des Kreistages des Landkreises Limburg-Weilburg
am Freitag, 5. November 2021 in Hünfelden

**12. Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung des Kreistages Limburg-Weilburg (AT-14/2021)
in Anlehnung den § 5 der Geschäftsordnung für den Kreistag aus der Legislatur
2011 bis 2016 vom 21. Juni 2013**

Der Ausschussvorsitzende des Haupt-, Finanz-, und Verwaltungsausschusses, Herr Dr. Frank Schmidt, berichtet zu diesem Punkt und gibt die Beschlussempfehlung bekannt.

Herr Kreistagsvorsitzender Veyhelmann teilt mit, dass von Seiten der Gruppierung DIE LINKE ein Änderungsantrag vorliegt.

Den Änderungsantrag begründet Herr Bernd Steioff für die Gruppierung DIE LINKE.

Zur Aussprache äußern sich:

Frau Sabine Häuser-Eltgen (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN),

Herr Tobias Eckert (SPD-Fraktion),

Herr Karl Nießler (CDU-Fraktion),

Herr Dr. Klaus Valeske (FDP-Fraktion),

Herr Valentin Bleul (Freie Wähler-Fraktion),

Die Fraktion der Freien Wähler beantragt, diesen TOP in den Haupt-, Finanz-, und Verwaltungsausschuss zur weiteren Beratung zu verweisen.

Herr Bernd Steioff (DIE LINKE).

Anschließend ruft Herr Kreistagsvorsitzender Joachim Veyhelmann zur Abstimmung über den Änderungsantrag bzw. den Verweis in den Haupt-, Finanz- und Verwaltungsausschuss der Freien Wähler-Fraktion auf.

Abstimmung:

Der Kreistag stimmt ab, dass im Sinne des Änderungsantrages der Freien-Wähler-Fraktion der vorgenannte Tagesordnungspunkt vor endgültiger Beschlussfassung in den Haupt-, Finanz-, und Verwaltungsausschuss zur weiteren Beratung verwiesen wird.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen 50 Nein-Stimmen 4 Enthaltungen

Damit wurde der Antrag auf Rücküberweisung abgelehnt.

Anschließend ruft Herr Kreistagsvorsitzender zur Abstimmung über den Änderungsantrag der Gruppierung DIE LINKE auf. Hier wird über jeden einzelnen Punkt des Änderungsantrages einzeln abgestimmt.

Abstimmung:

Punkt 1:

Der Kreistag stimmt ab, dass § 3 Absatz 2 der Aufwandsentschädigungssatzung dahingehend ergänzt wird, dass unter Buchstabe d) auch Gruppierungen zwei ersatzpflichtige Sitzungen pro Kreistagssitzung anerkannt bekommen.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen 41 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Abstimmung:

Punkt 2:

Der Kreistag stimmt ab, dass unter § 3 Absatz 4 Buchstabe g der Aufwandsentschädigungssatzung Sprecher der Gruppierungen 50 EUR monatlich erhalten.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 50 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Abstimmung:

Punkt 3:

Der Kreistag stimmt ab, dass unter § 5 Absatz 1 Buchstabe c der Aufwandsentschädigungssatzung pro Gruppierung und pro Monat Mittel in Höhe von 70 EUR gewährt werden.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 50 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Abstimmung:

Punkt 4:

Der Kreistag stimmt ab, dass pro Abgeordnete/r einer Gruppierung monatlich 35 EUR gewährt werden.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 50 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Herr Kreistagsvorsitzender Joachim Veyhelmann stellt anschließend fest, dass der vollständige Änderungsantrag der Gruppierung DIE LINKE abgelehnt wurde.

Abstimmung:

Der Kreistag beschließt, den o. a. Antrag zur weiteren Beratung in den Haupt-, Finanz- und Verwaltungsausschuss zu verweisen.

Abstimmungsergebnis: 60 Ja-Stimmen 4 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
